

Oensingen-Balsthal-Bahn AG

Geschäftsbericht 2022





Oensingen-Balsthal-Bahn AG

Impressum

Herausgabe/Redaktion:

Oensingen-Balsthal-Bahn AG,
Balsthal

Bilder:

Andreas Gerber, Zug:

Titelseite, Seiten 3, 13 und 19

Barbara Riser, Balsthal:

Seiten 17 und 18

Markus Schindelholz, Balsthal:

Seiten 11 und 16

Christian Schneider, Liestal:

Rückseite

Layout/Satz:

Q.R.T. Meyer & X.I.N. Steck, Balsthal

Editorial	4
-----------	---

Geschäftsjahr 2022

Kennzahlen und Leistungszahlen	5
Erfolgsrechnung 2022	6
Bilanz per 31. Dezember 2022	7
Anhang zur Jahresrechnung 2022	8
Revisionsbericht	12
Anträge an die Generalversammlung	13
Corporate Governance	14
Zusammensetzung Verwaltungsrat	15

Spartenberichte

Regionaler Personenverkehr	16
Güterverkehr	16
Infrastruktur	17
Rollmaterial	17
Nebengeschäfte	18

Mitarbeitende und Kommunikation	19
---------------------------------	----



Editorial

Business-Continuity-Management

«Planung ersetzt den Zufall durch Irrtum.»
(Albert Einstein)

In den letzten Jahren haben und mussten wir alle lernen, dass es immer wieder ganz neue Vorgaben und Herausforderungen gibt, mit welchen wir kaum oder nur im Entferntesten gerechnet haben.

Die Covid-19-Pandemie beispielsweise hat uns alle auf die Probe gestellt. Innerhalb kürzester Zeit mussten wir uns an ein ganz neues Leben gewöhnen und unsere Bewegungsfreiheit wurde stark eingeschränkt. Der öffentliche Verkehr konnte eine Zeitlang nur reduziert verkehren, verlor dabei sehr viele Kundinnen und Kunden, und musste trotzdem sicher und zuverlässig funktionieren.

Wie schützt und unterstützt die Unternehmung während solchen Ausnahmesituationen die eigenen Mitarbeitenden? Wie geht man mit Personalausfällen um? Welche Massnahmen sind für den Schutz der öV-Nutzenden sinnvoll und möglich?

Kaum war die Pandemie überstanden, wurden wir alle mit der nächsten unerwarteten Herausforderung, der Energiekrise, konfrontiert. Es eröffneten sich ganz viele Fragestellungen, welche bisher nur am Rande interessierten. Woher nehmen wir die Energie? Was können wir tun, um Energie zu sparen? Welche Massnahmen werden nötig, wenn die Energie wirklich knapp wird?

Der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat ist die Verletzlichkeit der Systeme bewusst. Die Sensibilisierung für unerwartete Krisen und ihre möglichen Auswirkungen hat stark zugenommen. Um reagieren zu können, hält auch die OeBB ein sogenanntes Business-Continuity-Management bereit. Mit BCM soll sichergestellt werden, dass kritische Geschäftsprozesse im Falle von ernsthaften Ereignissen aufrechterhalten werden können. Regelmässig muss sich eine Firmenleitung Gedanken darüber machen, welche Risiken für den laufenden Betrieb bestehen und was im Notfall zu tun ist. Auf alle denkbaren und undenkbaeren Ereignisse kann man jedoch nicht vorbereitet sein. Und schon der berühmte Physiker Albert Einstein sagte, dass Planung den Zufall durch Irrtum ersetzt. Das stimmt. Mit der Planung von Massnahmen bei Krisen schliessen wir den Zufall aus und steuern den Umgang mit den Risiken. Sollte sich die Planung dann als irrtümlich herausstellen, kann diese rasch und zielgerichtet angepasst werden.

Mit dieser Einstellung ist auch die OeBB alte und neue Herausforderungen angegangen und wird dies auch in Zukunft tun.

Im **Personenverkehr** muss die OeBB per nächstem Fahrplanwechsel eine Ersatzkomposition einsetzen, welche das Behindertengleichstellungsgesetz erfüllt. Damit diese Investition in Grenzen gehalten werden kann, wird ehemaliges Rollmaterial von SOB und BLS aufgefrischt und bei der OeBB wieder eingesetzt.

Im **Güterzugsbereich** führt die OeBB 2022 und 2023 schwere Tübing-Züge für die Marti Tunnel AG. Im nicht elektrifizierten Anschlussgleis ist dazu eine kräftige Lokomotive notwendig. Bei SBB Historic ist die OeBB auf eine der stärksten je eingesetzten Dieselloks aufmerksam geworden, welche für eine beschränkte Zeit diese Aufgabe übernehmen kann und erst noch weniger Treibstoff verbraucht als manch viel jüngere Diesellok.

Im **Infrastrukturbereich** fordern uns einige zum Teil über 60 Jahre alte Weichen in den Nebengleisen heraus. Die OeBB konnte im letzten und aktuellen Jahr sehr junge und gut erhaltene Occasionsweichen kaufen, welche auf Hauptgleisen mit Geschwindigkeiten bis 160 km/h nicht mehr eingesetzt werden dürfen. Auf den Nebengleisen der OeBB werden sie noch Jahrzehnte lang gute Dienste leisten.

2022 musste die OeBB zudem die Erneuerung der **Sicherheitsbescheinigung** und **Sicherheitsgenehmigung** sowie die **Konzessionserneuerung** vorbereiten. Hier wird nichts dem Zufall überlassen. Die Prozesse im Sicherheitsmanagement-System der OeBB müssen stimmen sowie durchgängig und vollständig sein. Die Sicherheitsbescheinigung und die Sicherheitsgenehmigung wurden vom Bundesamt für Verkehr bereits um fünf Jahre verlängert. Die Konzessionserneuerung wird im zweiten Quartal 2023 erwartet.

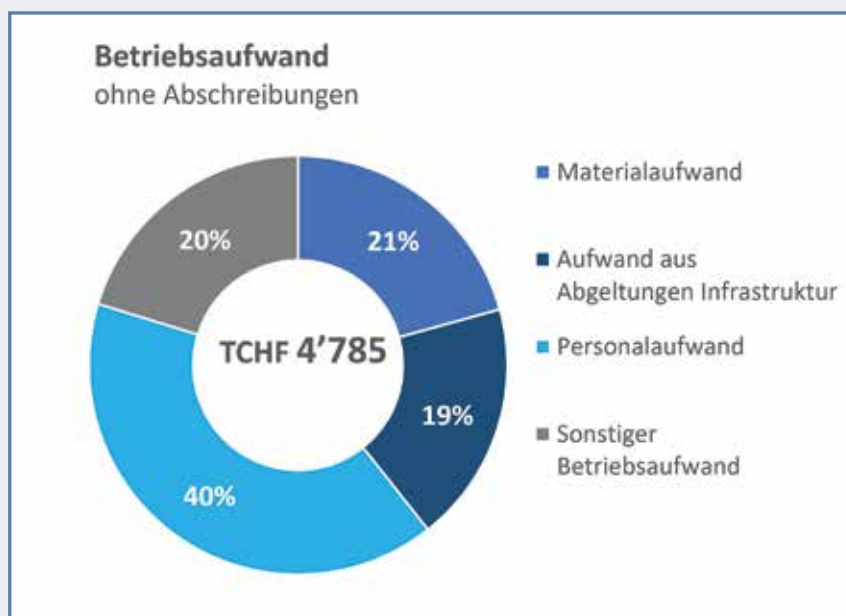
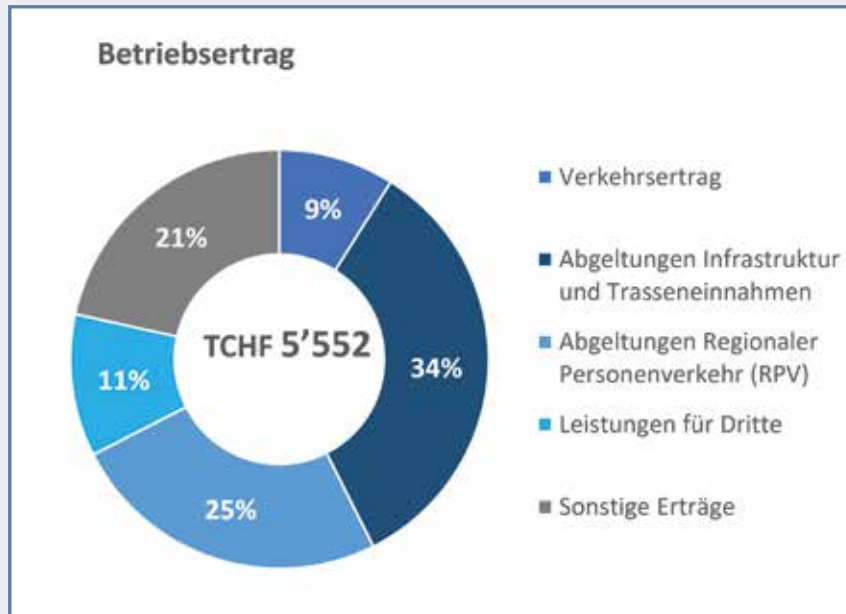
Weitere Herausforderungen werden folgen und die Weiterentwicklung wird parallel dazu geplant und umgesetzt.

«Wir müssen uns daran gewöhnen, dass morgen alles anders sein könnte.» (Bettina Wohlfender)

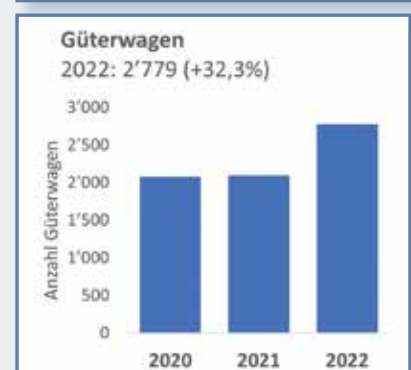
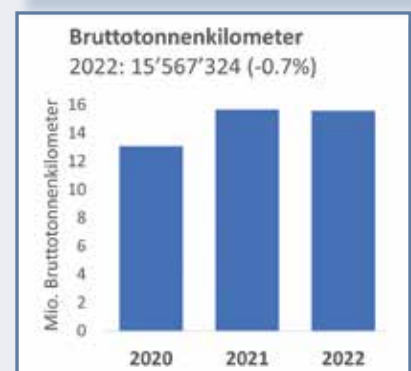
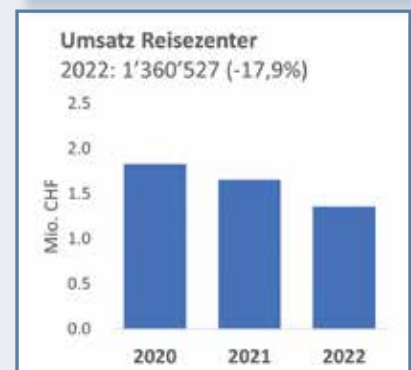
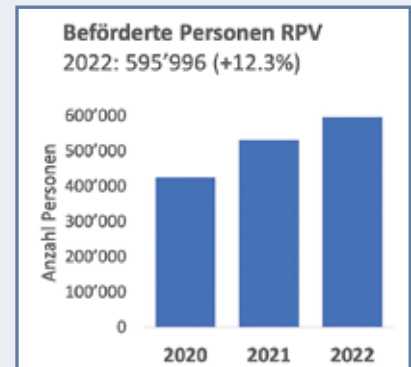
Thomas Fluri, Präsident des Verwaltungsrates
Markus Schindelholz, Geschäftsführer

Geschäftsjahr 2022

Kennzahlen



Leistungszahlen



Erfolgsrechnung 2022

	Berichtsjahr in CHF	Vorjahr in CHF	Veränderung in CHF
Verkehrsertrag Personenverkehr	75 300	84 038	-8 738
Verkehrsertrag Güterverkehr	421 104	282 000	139 104
Ertrag Regionaler Personenverkehr im Auftrag SBB	1 381 347	1 456 766	-75 419
Ertrag Betriebsabgeltung der Sparte Infrastruktur	274 480	259 834	14 646
Ertrag Investitionsabgeltung der Sparte Infrastruktur	1 536 885	1 209 316	327 569
Ertrag Mieten aus Bahnbetrieb	311 556	295 233	16 323
Trasseneinnahmen Infrastruktur	384 180	355 069	29 111
Ertrag Serviceleistungen Verkehr	227 389	184 829	42 560
Sonstige Erträge	151 739	149 421	2 318
Ertrag aus Extradfahrten, Überfuhren, Events	177 319	91 854	85 465
Leistungsverkauf	610 918	406 924	203 994
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	5 552 217	4 775 283	776 933
Restauration, Trassen und Sonstiges	893 147	649 801	243 346
Leistungseinkauf Personal	183 573	230 638	-47 065
Kraftstrom Fahrleitung	97 280	89 412	7 868
Gehälter und Löhne	1 297 260	1 285 750	11 510
Zulagen, Nebenbezüge, Dienstkleider, VR	118 964	112 000	6 964
Sozialaufwand	257 427	265 709	-8 282
Sonstiger Personalaufwand	74 399	43 357	31 042
Raumaufwand, Energie und Entsorgung	232 496	176 649	55 847
Unterhalt und Reparaturen	469 427	43 571	425 856
Aufwand aus Abgeltungen	891 532	624 328	267 204
Betriebsbesorgung durch Dritte	76 191	60 288	15 903
Sachversicherungen und Gebühren	49 043	44 038	5 005
Verwaltungs- und Informatikaufwand	138 422	143 917	-7 695
Werbeaufwand, Sponsoring, PR	6 027	10 321	-4 294
Betriebsergebnis vor Zinsen/Steuern/Abschreibungen	767 029	995 504	-226 276
Abschreibungen auf Sachanlagen Infrastruktur	-649 772	-594 895	-54 877
Abschreibungen auf Sachanlagen Bahnbetrieb	-33 913	-47 000	13 087
Abschreibungen auf Sachanlagen Nebengeschäfte	-23 137	-20 659	-2 478
Ausserordentliche Abschreibungen Infrastruktur	0	-90 000	90 000
Finanzaufwand	-27 157	-31 037	3 880
Finanzertrag	9 343	1 408	7 935
Ausserordentlicher Aufwand	0	-34 224	34 224
Direkte Steuern	-1 682	-1 813	1 154
Jahresgewinn	40 711	177 284	-133 351

Bilanz per 31. Dezember 2022

	Berichtsjahr in CHF	Vorjahr in CHF	Veränderung in CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	385 374	1 055 578	-670 204
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	777 146	407 431	369 715
Übrige kurzfristige Forderungen	41 228	19 466	21 762
Personaldarlehen	11 640	0	11 640
Lagervorräte	65 961	48 212	17 749
Anlagen im Bau	0	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	63 380	5 868	57 512
Total Umlaufvermögen	1 344 729	1 536 556	-191 827
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	200	200	0
Sachanlagen Infrastruktur	14 829 524	14 196 706	632 818
Sachanlagen Bahnbetrieb	184 214	13 000	171 214
Sachanlagen Nebengeschäfte	272 067	274 503	-2 436
Total Anlagevermögen	15 286 005	14 484 409	801 596
Total Aktiven	16 630 734	16 020 965	609 769
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	339 597	330 051	8 522
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	38 000	38 000	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	31 609	130 897	-99 288
Passive Rechnungsabgrenzungen	2 200	26 209	-26 209
Total kurzfristiges Fremdkapital	411 406	525 157	-116 975
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1 382 000	1 420 000	-38 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten/Investitionsbeiträge der öff. Hand	13 877 154	13 162 845	714 309
Rückstellungen	250 000	250 000	0
Total langfristiges Fremdkapital	15 509 154	14 832 845	676 309
Eigenkapital			
Aktienkapital	425 000	425 000	0
Gesetzliche Gewinnreserven	148 330	142 930	5 400
Spezialgesetzliche Reserve gemäss Art. 67 Eisenbahngesetz	0	0	0
Eigene Kapitalanteile	-6 000	-12 500	6 500
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	102 133	-69 751	171 884
Jahresgewinn	40 711	177 284	-133 350
Total Eigenkapital	710 174	662 963	50 434
Total Passiven	16 630 734	16 020 965	609 769

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. Zudem basiert die Jahresrechnung auf den Bestimmungen der Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV).

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

2.1 Sachanlagen

Objekt	Anschaffungswert 31.12.2022	Buchwert 01.01.2022 in CHF	Zu-/Abgänge Umbuchungen in CHF	Buchwert vor Abschreibungen in CHF	Abschreibung ¹⁾ 2022 in CHF	Buchwert 31.12.2022 in CHF
Infrastruktur						
Gebäude und Grundstücke	4 055 807	2 766 292	0	2 766 292	53 741	2 712 551
Kunstbauten						
Brücken	48 735	0	0	0	0	0
Tunnel	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	15 724	0	0	0	0	0
Fahrbahn	8 888 223	6 114 554	238 021	6 352 575	240 514	6 112 061
Bahnstromanlagen	3 594 170	2 876 523	0	2 876 523	108 771	2 767 752
Sicherungsanlagen	4 776 202	1 614 432	864 569	2 479 001	190 879	2 288 122
Niederspannungs-/Telekomanlagen	250 735	99 236	0	99 236	11 275	87 961
Publikumsanlagen	1 216 969	632 027	0	632 027	15 235	616 792
Fahrzeuge Infrastruktur	272 909	38 893	180 000	218 893	26 580	192 313
Betriebsmittel und Diverses	648 203	54 750	0	54 750	2 777	51 973
Total Infrastruktur	23 767 676	14 196 706	1 282 590	15 479 297	649 772	14 829 524
Bahnbetrieb						
Fahrzeuge RPV	558 257	13 000	148 127	161 127	20 313	140 814
Fahrzeuge Güterverkehr	57 100	0	57 000	57 000	13 600	43 400
Total Bahnbetrieb	615 357	13 000	205 127	218 127	33 913	184 214
Nebengeschäfte						
Liegenschaften	518 762	200 340	13 701	214 041	14 031	200 010
Schienenfahrzeuge Nostalgie	339 354	74 163	7 000	81 163	9 106	72 057
Catering	2 502	0	0	0	0	0
Total Nebenbetrieb	860 618	274 503	20 701	295 204	23 137	272 067
Total Sachanlagen	25 243 651	14 484 209	1 508 418	15 992 628	706 822	15 285 805

¹⁾ Lineare Abschreibungen pro Jahr, individuelle Nutzungsdauer pro Anlagegut

Aktivierung von Projekten:

Fahrbahn: Weiche Freiverlad Balsthal, Erneuerung Bahnübergang Moosbrücke

Sicherungsanlagen: Stellwerk Klus

Fahrzeuge Infrastruktur: 2 thermische Loks Tm III

2.2 Investitionsrechnung Anlagen und Anlagen im Bau der Sparte Infrastruktur (Art. 3 Abs. 2 RKV)

Anlagegruppen gemäss Anlagespiegel	Anlagen im Bau 01.01. in CHF	Rechnungen Dritte in CHF	Eigen- leistungen in CHF	Total Investitionen in CHF	Erfolgs- rechnung in CHF	Anlagen- rechnung in CHF	2022
							Bestand Anl. im Bau 31.12. in CHF
Gebäude und Grundstücke	0	923 574	8 640	932 214	67 645	864 569	0
Kunstbauten							
Brücken	0	0	0	0	0	0	0
Tunnel	0	0	0	0	0	0	0
Übrige Kunstbauten	0	0	0	0	0	0	0
Fahrbahn	0	269 530	11 040	280 570	42 549	238 021	0
Bahnstromanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Sicherungsanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Niederspannungs-/Telekomanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Publikumsanlagen	0	9 995	10 320	20 315	20 315	0	0
Fahrzeuge Infrastruktur	0	180 000	0	180 000	0	180 000	0
Betriebsmittel und Diverses	0	9 845	1 920	11 765	11 765	0	0
Total	0	1 392 945	31 920	1 424 865	142 275	1 282 590	0

2.3 Übrige langfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Investitionsbeiträge der öffentlichen Hand		
Bedingt rückzahlbare Darlehen Bahninfrastrukturfonds (BIF)	9 285 074	8 570 765
Bedingt rückzahlbare Darlehen Kanton Solothurn	4 592 080	4 592 080
Total	13 877 154	13 162 845

2.4 Rückstellungen

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Rückstellung Sanierung Werkstätte und Depotanlagen	250 000	250 000

2.5 Erfolgsrechnung

Ertrag Mieten/Raumaufwand

Für die Eigennutzung der betrieblichen Liegenschaften wurde eine Eigenmiete von CHF 111'132 in der Erfolgsrechnung verbucht. Die Ermittlung der Eigenmiete erfolgte durch Drittvergleich.

Aufwand aus Abgeltungen

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Aufstockung bedingt rückzahlbares Darlehen Bahninfrastrukturfonds (BIF)	714 310	531 610
Vorsteuerkürzung Abgeltungen Infrastruktur	34 947	32 240
Abgeltung nicht aktivierbare Kosten (NAI) Infrastruktur	142 275	60 478
Total	891 532	624 328

3. Anzahl Mitarbeitende

Die Gesellschaft hat per Stichtag 31.12. des Berichtsjahres 12,2 und des Vorjahres 12,9 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt. Darin enthalten sind im Jahr 2022 0,8 Lokführer- und Rangier-Stellen im Stundenlohn sowie 0,4 Lokführer-Stellen, die über Leistungseinkauf bei MEV Schweiz AG abgewickelt wurden.

4. Eigene Anteile

	Anzahl	2022 Wert in CHF	Anzahl	2021 Wert in CHF
Eigene Anteile 01.01.	25	12 500	2	1 700
Eigene Anteile 31.12.	12	6 000	25	12 500

5. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Liegenschaften Bahnbetrieb	2 712 551	2 766 292
Liegenschaften Nebengeschäfte	200 010	200 340

6. Deckungssummen Sach- und Haftpflichtversicherungen (Art. 3 RKV)

	2022 in CHF	2021 in CHF
Betriebshaftpflichtversicherung	100 000 000	100 000 000
Sachversicherung		
Gebäude (Gebäudeversicherung)	8 773 276	8 773 270
Rollmaterial	12 590 000	12 590 000
Waren und Einrichtungen	3 740 000	3 740 000

7. Detail Spartenergebnisse

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Ergebnis Bahnbetrieb, Regionaler Personenverkehr (RPV)	144 293	252 947
Ergebnis Bahnbetrieb, Güterverkehr	-43 907	-27 736
Ergebnis Infrastruktur	-23 313	57 526
Ergebnis Nebengeschäfte	-36 362	-105 453
Jahresgewinn	40 711	177 284

8. Subventionsrechtliche Prüfung durch das Bundesamt für Verkehr (BAV)

Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das BAV auf die Genehmigung der Jahresrechnung, prüft aber die genehmigten Jahresrechnungen.



Revisionsbericht



An die Generalversammlung
der Oensingen-Balsthal-Bahn AG
4710 Balsthal

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Oensingen-Balsthal-Bahn AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Egerkingen, 4. Mai 2023

ST Schürmann Treuhand AG


J. Schürmann
zugelassener Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor


M. Schürmann
zugelassener Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen

- Jahresrechnung
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Anträge an die Generalversammlung

Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses	2022 in CHF	2021 in CHF
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	102 134	-69 750
Jahresgewinn	40 711	177 284
Bilanzgewinn 31.12.	142 845	107 534
Verwendung Reserven		
Infrastruktur: Zuweisung spezialgesetzliche Reserve gemäss Art. 67 Eisenbahngesetz (EBG)		
Zuweisung Fehlbetrag 2022 / Gewinn 2021	23 313	- 57 526
Korrektur Fehlbeträge aus Jahren 2018 und 2020	88 704	0
Infrastruktur: Verwendung spezialgesetzliche Reserve gemäss Art. 67 Eisenbahngesetz (EBG)	0	57 526
Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung	254 861	107 534
Zuweisung gesetzliche Gewinnreserven	-2 200	-5 400
Vortrag auf neue Rechnung	252 661	102 134

Der Verwaltung hat per Zirkularbeschluss vom 4. Mai 2023 beschlossen, der Generalversammlung folgende Anträge zu stellen:

- a) Genehmigung des Geschäftsberichts 2022, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung sowie Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle
- b) Genehmigung der Erfolgsrechnung 2022 mit einem Jahresgewinn von CHF 40'711
- c) Die Sparte Infrastruktur schloss 2022 mit einem Verlust von CHF 23'313. Dieser Betrag wird der spezialgesetzliche Reserve gemäss Art. 67 EBG belastet. Weiter werden die Verluste der Sparte Infrastruktur aus den Jahren 2018 und 2020 im Total von CHF 88'704 auf die spezialgesetzliche Reserve gemäss Art. 67 EBG korrigiert.
- d) Zuweisung von CHF 2'200 an die gesetzlichen Gewinnreserven
- e) Vortrag des Aktivsaldos von CHF 252'661 auf die neue Rechnung
- f) Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2022

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: *Thomas Fluri*

Der Geschäftsführer: *Markus Schindelholz*



Corporate Governance

Rechtsform und Aktionariat

Die Oensingen-Balsthal-Bahn AG (OeBB) ist eine privatrechtlich organisierte Aktiengesellschaft nach Art. 620 ff. OR mit Sitz in Balsthal. Das Aktienkapital beträgt per 31.12.2022 CHF 425'000 und ist eingeteilt in 850 Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 500 je Aktie.

Am Ende des Berichtsjahres setzte sich das Aktionariat wie folgt zusammen:

Aktionäre	Anteile
Gemeinde Balsthal	78,0%
Weitere Gemeinden	3,9%
Firmen und Private	16,7%
Eigene Aktien	1,4%

Generalversammlung

Oberstes Organ der OeBB ist die Generalversammlung (GV). Sie wird ordentlichweise einmal jährlich innerhalb von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres durchgeführt. Die Einladung zur GV erfolgt spätestens 20 Tage vor der Durchführung.

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsmitglieder werden durch die Generalversammlung (GV) jeweils für vier Jahre gewählt. Der Verwaltungsrat (VR) konstituiert sich selbst und bezeichnet einen Präsidenten und Vizepräsidenten für eine Amtszeit von jeweils vier Jahren. Dem VR gehörten nach dem Ausscheiden von Edgar Kupper per GV 2022 am Ende des Berichtsjahres sieben Personen an. Die Mitglieder üben ein nicht-exekutives Mandat aus, sie besitzen keine Funktion bei der OeBB. Die Kompetenz für die Festsetzung der Entschädigungen liegt beim VR. Die Gesamtsumme entspricht der Unternehmensgrösse und den fachlichen Anforderungen. Ausserordentliche zeitliche Belastungen wie Strategieworkshops und die verschiedenen Arbeitsgruppen werden vergütet. 2022 wurden Entschädigungen exklusiv Spesen von CHF 51'790 ausgerichtet. Die höchste Entschädigung in der Höhe von CHF 11'590 wurde an den Präsidenten ausbezahlt.

Risikomanagementsystem

Das Markt- und Wettbewerbsumfeld der OeBB ist stetigen Veränderungen unterworfen. Neue rechtliche und politische Rahmenbedingungen, technologischer Wandel sowie gesellschaftliche Veränderungen bergen neue Chancen, aber auch Gefahren für das Unternehmen. Um den Gefahren adäquat begegnen zu können, verfügt die OeBB über ein Risikomanagementsystem. Der Verwaltungsrat ist zuständig für die Festlegung der Richtlinien des

Risikomanagements und überwacht die Durchführung der Risikobewertung. Die Umsetzung des Risikomanagementprozesses ist der Geschäftsleitung übertragen.

Sicherheitsmanagementsystem

Das Risikomanagementsystem ist seinerseits Teil des Sicherheitsmanagementsystems der OeBB. Dieses wiederum ist eine der Grundlagen für die Sicherheitsgenehmigung als Infrastrukturbetreiberin und für die Sicherheitsbescheinigung als Eisenbahnverkehrsunternehmen. Die Sicherheitsgenehmigung wie auch die -bescheinigung mussten per März 2023 erneuert werden. Die entsprechenden Unterlagen wurden im 2022 aufgearbeitet und beim Bundesamt für Verkehr (BAV) eingereicht. In der Zwischenzeit wurden die Sicherheitsgenehmigung und -bescheinigung bereits vom BAV erneuert und sind bis 2028 gültig.

Geschäftsleitung

Die Mitglieder der Geschäftsleitung (GL) werden durch den Verwaltungsrat auf unbestimmte Zeit gewählt. Sie besteht aus dem Geschäftsführer Markus Schindelholz, der Leiterin Finanzen und Services Barbara Riser und dem Leiter Infrastruktur, Technik und Betrieb Jürg Balzan. Die GL ist im Rahmen der gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen für die Geschäfte der Gesellschaft verantwortlich.

Revisionsstelle

Die Revisionsstelle wird von der Generalversammlung jährlich gewählt. Ihr Amt endet mit der Abnahme der letzten Jahresrechnung. Für das Berichtsjahr übte die ST Schürmann Treuhand AG, Egerkingen dieses Amt aus. Die Revisionsstelle führt ihre Arbeit im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und nach den Grundsätzen des Berufsstandes durch (siehe Revisionsbericht S. 12). Zudem ist die Revisionsstelle für die Durchführung der Spezialprüfung Subventionen gemäss der Richtlinie des Bundesamtes für Verkehr verantwortlich.

Informationspolitik

Die OeBB pflegt eine offene Kommunikation mit allen Anspruchsgruppen. Dafür steht der Geschäftsführer als Ansprechpartner zur Verfügung. Der Geschäftsbericht wird in elektronischer Form (oebb.ch, nach Zustimmung durch die Generalversammlung) publiziert. Auf Wunsch wird der Geschäftsbericht auch gedruckt zur Verfügung gestellt.

Zusammensetzung Verwaltungsrat

Dem Verwaltungsrat der OeBB gehörten am Ende des Berichtsjahres folgende sieben Personen an:

Thomas Fluri, Balsthal

- Präsident seit 2013
- Mitglied seit 2006
- Gewählt bis GV 2026
- Ausbildung: Dipl. Techniker HF Hochbau
- Berufliche Tätigkeit: Leiter Prävention bei der Solothurnischen Gebäudeversicherung

Stefan Fiechter, Balsthal

- Vizepräsident seit 2018
- Mitglied seit 2017
- Gewählt bis GV 2025
- Ausbildung: Bahnbetriebsdisponent
- Berufliche Tätigkeit: Verantwortlicher KV Terminals SBB Cargo AG

Petra Bieli, Matzendorf

- Mitglied seit 2018
- Gewählt bis GV 2026
- Ausbildung: Master of Advanced Studies ZFH in Project Management, Bachelor of Science Bauingenieurwesen
- Berufliche Tätigkeit: Gesamtprojektleiterin bei der SBB AG

Fabian Gloor, Oensingen

- Mitglied seit 2019
- Gewählt bis GV 2023
- Ausbildung: BSc FHNW in Betriebsökonomie
- Berufliche Tätigkeit: Gemeindepräsident Einwohnergemeinde Oensingen
- Politische Ämter: Kantonsrat CVP

Thomas Hunziker, Matzendorf

- Mitglied seit 2015
- Gewählt bis GV 2023
- Ausbildung: Betriebsökonom HWV
- Berufliche Tätigkeit: Mitglied der Bankleitung und Leiter Beratung bei der Raiffeisenbank Dünnerntal-Guldental

Freddy Kreuchi, Balsthal

- Mitglied seit 2021
- Gewählt bis GV 2025
- Ausbildung: Bauingenieur FH
- Berufliche Tätigkeit: Gemeindepräsident (50%) / Bauingenieur (50%)
- Politische Ämter: Kantonsrat FDP, Vize-Präsident Naturpark Thal, Vorstand Kreisschule Thal

Rolf Riechsteiner, Bern

- Mitglied seit 2012
- Gewählt bis GV 2024
- Ausbildung: Dipl. Kulturingenieur ETH
- Berufliche Tätigkeit: Mitglied der Geschäftsleitung und Mitinhaber BSB + Partner, Ingenieure und Planer

Spartenberichte

Regionaler Personenverkehr

Im Berichtsjahr nahm die Anzahl beförderter Fahrgäste gegenüber 2021 um 12,3% zu. Damit wurde sogar der Höchstwert von vor der Corona-Pandemie übertroffen. Die OeBB durfte dabei erfreulich viele Gruppenreisende in der S22 zwischen Oensingen und Balsthal registrieren. Per Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 gab es bei diversen Postauto-Linien Änderungen mit dem Ziel, die Umsteigezeiten Bahn-Postauto bzw. Postauto-Bahn in Balsthal und Thalbrücke noch attraktiver zu gestalten.

Beim Reisezenter wurden im Dezember 2022 die Öffnungszeiten geringfügig angepasst. Guten Anklang fanden die zwei neuen Dienstleistungen Geldwechsel und Geldtransfer (Western Union). 2022 wurde damit ein Umsatz von CHF 101'522 erzielt. Der Gesamtverkaufsumsatz des Reisezentrums verringerte sich um 17,9%. Die Billettautomaten werden direkt von der SBB bewirtschaftet.

Bei der durch den Kanton Solothurn in Auftrag gegebenen Fahrgastbefragung 2021 erzielte die OeBB eine um zwei Punkte höhere Kundenzufriedenheit (76 statt 74 Punkte). Mit Massnahmen im Bereich der Sauberkeit in der als S22 eingesetzten Zugskomposition und an den Bahnhöfen sollen die Werte in diesem Bereich gesteigert werden können. Konkret werden seit Oktober 2022 der Domino-Pendelzug der SBB und die Toiletten am Bahnhof Balsthal abends neu von einem externen Dienstleister gereinigt.

Güterverkehr

Die Bruttotonnenkilometer stiegen 2022 um weitere 10,7% auf 595'714. Ohne die seit dem 8. August laufenden Tübbing-Transporte wäre eine Abnahme um 9,1% zu verzeichnen gewesen. Im langjährigen Vergleich ist der Güterverkehr in den letzten fünf Jahren um 31,5% gestiegen.

Bei den Tübbing-Transporten ist die OeBB für das Führen der über 1'000 Tonnen schweren Züge zwischen dem Anschlussgleis und Oensingen verantwortlich und setzt dabei Lokführer und Rangierhelfer ein. Im Berichtsjahr waren es 69 Voll- und Leerzüge und 2023 sind weitere 73 Fahrten geplant. Sämtliche Transporte fanden bzw. finden nach Betriebsschluss des Personenverkehrs statt.

Infolge der stetig wachsenden Transporte von Holzhackschnitzel ist eine Sanierung und Erweiterung des Freiverlads in Balsthal geplant.



Infrastruktur

Die Arbeiten für den Stellwerkersatz gingen 2022 plangemäss weiter. So wurden zwischen Oensingen und Klus neue Streckenkabel eingezogen und entsprechende Vorbereitungsarbeiten für das Verlegen der neuen Kabel zwischen Klus und Balsthal gestartet. Das Plangenehmigungsgesuch für das neue Perron Bahnhof Klus wurde eingereicht. Die Ausführung ist verzögert, da aktuell sehr viele Gesuche im Bereich Behindertengleichstellung beim BAV vorliegen.

Im Dezember konnten die letzten 42 Meter Oberbauerneuerung auf dem Streckengleis vorgenommen werden (Bereich Bahnübergang Moosbrücke, siehe Bild S. 11). Gleichzeitig wurde der Bahnübergang Mossbrücke erneuert.

Als Infrastrukturbetreiberin ist die OeBB verpflichtet, regelmässig mit den Blaulichtorganisationen Übungen durchzuführen. Ende Juni wurde deshalb beim Bahnübergang Maiacker ein grösserer Unfall simuliert (siehe Bild unten). Gegen 100 Personen der Feuerwehren Balsthal und Oensingen, des Rettungsdienstes der soH und des Sanitätsvereins Balsthal waren im Einsatz, um die über 20 Fahrgäste und Automobilisten sowie den Lokführer zu evakuieren und zu versorgen.

Übersicht der Infrastrukturprojekte

Projekt	Endtermin	Status Ende 2022
Neubau Perron Bahnhof Klus	2023	PGV eingereicht
Sanierung/Ergänzung Freiverlad Balsthal	2023	PGV eingereicht
Ersatz Stellwerkanlage Klus inkl. Barrierenanlagen Klus und Maiacker	2023	PGV fertiggestellt
Digitale Kundeninformation an allen Haltestellen in Echtzeit	2023	Vorprojekt
Ergänzung Perron Thalbrücke	2023	Studie
Ersatz div. Weichen und Gleise Nebenanlagen Balsthal und Klus	2024	Vorprojekt

Rollmaterial

2022 stand im Zeichen von diversen Anpassungen im Rollmaterialeinsatz. Im regionalen Personenverkehr ist die OeBB für die Ersatzkomposition verantwortlich. Die bisher eingesetzte Komposition ist in die Jahre gekommen und besitzt keinen Niederflureinstieg. Eine neue Komposition wird deshalb 2023 zusammengestellt. Dazu wurde bzw.



wird von der Südostbahn ein Steuerwagen hergerichtet und von der BLS ein Jumbo-Gelenkwagen mit Niederflureinstieg übernommen. Für die Traktion wird die bisher gemietete Lok durch einen von der Montafonerbahn (Österreich) gekauften Triebwagen mit Baujahr 2001 ersetzt.

Für den Bereich Infrastruktur ist die OeBB bei der Sursee-Triengen-Bahn fündig geworden: Je ein Tm 232 mit Hebebühne und einer mit Kran ersetzen den bisherigen Tm Nr. 24. Für den schweren Güterzugsdienst konnte eine Bm 6/6 von SBB Historic übernommen werden. Sie dient hauptsächlich der Beförderung von Tübbing-Zügen (siehe Titelbild).

Und auch der Nostalgiepark wurde verstärkt: Ein Gepäckwagen konnte aus den Beständen der Armee erworben werden und ergänzt die Salon-/Speisewagen in idealer Weise. Beim Roten Pfeil konnte das Ziel der Wiederinbetriebnahme im Herbst 2022 nicht erreicht werden. Zwar konnte er im Oktober 2022 wieder erste Testfahrten im Depotareal absolvieren, die Neulackierung (siehe Bild Rückseite) und die Reparatur diverser versteckter Schäden führten dazu, dass der Aufenthalt in der BLS-Werkstätte in Bönigen rund vier Monate dauerte. Die Wiederinbetriebnahme soll per Frühsommer 2023 erfolgen. Dass der Rote Pfeil wieder im originalen Kleid von 1956 verkehren kann, ist nur dank den grossen Leistungen von OeBB Historic und diverser Gönner und Sponsoren möglich geworden. Das nächste Projekt von OeBB Historic ist die betriebsfähige Aufbereitung einer der beiden noch vorhandenen Kleinloks Ce 2/2 aus den Jahren der Elektrifizierung der OeBB.

Nebengeschäfte

Im Berichtsjahr konnten wieder zahlreiche Anlässe am Bahnhof Balsthal und Extradfahrten für Gruppen und die Öffentlichkeit organisiert werden. Sehr beliebt waren dabei die Führungen durch unsere Depotwerkstatt (siehe Bild unten). Im Auftrag des Verkehrshauses der Schweiz begeisterte die OeBB im September am Zug-Fäscht beim ehemaligen Güterbahnhof Zug mit einem Dampfzug rund 2'000 Fahrgäste. Die längste Charterfahrt 2022 führte per Dampf in 110 km via Solothurn–Biel–Zollikofen–Burgdorf–Solothurn zurück nach Balsthal. In den nächsten Jahren soll das Gruppen- und Cateringgeschäft verstärkt gefördert werden.

Während die WRS Widmer Rail Services AG (WRS) in unserer Depotwerkstatt ihre Loks selbst Instand hält, hat die OeBB für die Marti Tunnel AG und die Makies AG diverse Fahrzeuge unterhalten dürfen (siehe Bild S. 13). Unsere Gleis-Abstellflächen waren zeitweise derart beliebt, dass die Nachfrage das Angebot bei weitem übertraf und Anfragen abgelehnt werden mussten. Diverse Aufträge und Überführungen durfte die OeBB für die TR Trans Rail AG, WRS, die International Rolling Stock Investment GmbH und ZRT Bahnreisen ausführen. Auf Mandatsbasis wurden zudem wiederum Leistungen für BLS Historic, die Südostbahn, SBB Infrastruktur und die Emmentalbahn GmbH erbracht.



Mitarbeitende und Kommunikation

Mitarbeitende

Ende Dezember 2022 beschäftigte die OeBB 19 Mitarbeitende bzw. hatte umgerechnet 12,2 Vollzeitstellen. Darin enthalten sind 0,4 Lokführer-Stellen, die über Leistungseinkauf bei MEV Schweiz abgedeckt wurden. Das Berichtsjahr war wiederum durch verschiedene Ausfälle gekennzeichnet, weshalb uns die pensionierten Walter Schmid und Ueli Buess sowie Jürg Senn, Daniel Indermaur und Marcel Wägli von OeBB Historic tatkräftig auch im Regelbetrieb unterstützten. Da der Lokführer-Leistungseinkauf zunehmend schwierig wird, wurden zwei Lokführer fix angestellt: Thierry Hug (1. März) und Marc Favri (1. November).

Wie bereits im letzten Geschäftsbericht angekündigt, wurde 2022 der langjährige Leiter Rollmaterial Ueli Buess pensioniert. Mit einem geschmückten Abschiedszug (siehe Bild unten) und einem Apéro wurde Ueli am 28. März gebührend verabschiedet. Für die Unterstützung von Andreas Gerber im Bereich Depotwerkstatt konnte Lukas Wettstein (1. November) gewonnen werden. Somit ist die OeBB in der Lage, nebst den eigenen Aufgaben auch die oben erwähnten Leistungen für Dritte anzubieten. Ein weiterer grosser Aufwand im Bereich Rollmaterial ist der Aufbau und die Zertifizierung als ECM (die für die Instandhaltung zuständige Stelle). Die Vorarbeiten wurden 2022 gestartet und dauern bis Ende 2023 an.

Sämtlichen Mitarbeitenden ein grosses Dankeschön für ihre grosse Flexibilität und Einsatzbereitschaft im vergangenen Jahr.

Kommunikation

Im Vorfeld des Fahrplanwechsels wurden zum zweiten Mal sämtliche Haushalte der Region via den Anzeiger Thal-Gäu-Olten mit einem Flyer mit Informationen zu Fahrplanänderungen und OeBB-Angeboten bedient. Die Wiederinbetriebnahme und Neulackierung des Roten Pfeils wurde und wird dazu benutzt, die Präsenz und Bekanntheit von OeBB und OeBB Historic auf den sozialen Medien zu erhöhen.

Mit lediglich sechs eingegangenen Kundenreaktionen im Berichtsjahr durfte die OeBB einen sehr erfreulichen Minusrekord verbuchen. Verpasste Anschlüsse in Oensingen, Thalbrücke oder Balsthal führten dazu, dass sich Fahrgäste bei uns meldeten. Gemeinsam mit der verbesserten Kundenzufriedenheit gemäss der Fahrgastbefragung im Herbst 2021 ist dies eine erfreuliche Entwicklung.

Um das Gruppen- und Cateringgeschäft weiter zu fördern, sind diverse Werbemassnahmen in diesem Bereich in Planung. Ebenfalls in Vorbereitung sind die Feierlichkeiten zum 125-jährigen Bestehen der OeBB im Jahr 2024.





Oensingen-Balsthal-Bahn AG
Bahnhofplatz 1 • 4710 Balsthal

062 391 31 01
info@oebb.ch
oebb.ch

Unseren Newsletter abonnieren: oebb.ch
Uns auf Facebook folgen: facebook.com/oebbch